Was kommt woher?

Lehrerinformation

Arbeitsauftrag	**Einstieg**: Was kommt woher? Die Sch' setzen sich spielerisch mit verschiedenen Produkten, Geldwährungen und Fahrzeugschildern auseinander. Sie ordnen diese verschiedenen Ländern zu. Kärtchen / evtl. Gegenstände den Ländern zuordnen
Ziel	Die Sch' befassen sich spielerisch mit Kernaufgaben der Zollverwaltung.
Material	Arbeitsblatt Evtl. Gegenstände Weltkarte
Sozialform	Gruppenarbeit
Zeit	ca. 20'

Was kommt woher?

Arbeitsblatt

Hin und her!

An der Schweizer Grenze ist einiges los. Ein Lastwagen bringt schwedische Möbel in die Schweiz, eine französische Familie kommt direkt aus den Ferien im Berner Oberland und reist zurück in ihre Heimat. Ein Herr aus Winterthur kommt mit seinem Wochenendeinkauf aus einem deutschen Kaufhaus zurück …
Jeden Tag überqueren über 700 000 Personen, über 35 000 Personenwagen und rund 20 000 Lastwagen die Grenze.

Damit an der Grenze und im Grenzraum alles mit rechten Dingen zu und her geht, braucht es den Schweizer Zoll.

Beim Schweizer Zoll arbeiten zivile Zöllner und Grenzwächter. Sie untersuchen die mitgeführten Waren, kontrollieren die Personen, versuchen gemeinen Schmugglern auf die Schliche zu kommen und schauen, dass die eingeführten Waren nicht verboten sind oder richtig verzollt oder versteuert werden.

Die zivilen Zöllner sind grundsätzlich für Handelswaren zuständig, also Waren, die für den Wiederverkauf bestimmt sind. Auch kontrollieren sie Edelmetalle und sind für die Erhebung der Strassenverkehrsabgaben zuständig. Sie arbeiten auf Zollstellen und Flughäfen und unterstützen auch ausländische Zollverwaltungen.

Grenzwächter haben eigentlich die gleichen Aufgaben wie zivile Zöllner, sind aber vor allem für Privatwaren zuständig, also Waren, die Personen für sich oder als Geschenke einführen. Auch fahnden sie nach Personen, Fahrzeugen oder Sachen. Sie arbeiten auf Zollstellen, in Flughäfen, auf Zügen oder im Grenzraum und sind auch für die europäische Grenzschutzagentur Frontex im Ausland im Einsatz oder als «Air Marshal's» zivil mit dem Flugzeug unterwegs. Im Gegensatz zu zivilen Zöllnern sind Grenzwächter uniformiert und bewaffnet.

Zivile Zöllner und Grenzwächter arbeiten eng zusammen.

Diese Unterrichtseinheit zeigt dir auf, was «Zoll» eigentlich bedeutet und was alles zu den umfangreichen Arbeiten der zivilen Zöllner und Grenzwächter gehört!

Viel Spass!

Was kommt woher?

Arbeitsblatt

Aufgabe:

Wie du gehört hast, treffen an der Grenze unterschiedliche Menschen, Waren und Kulturen aufeinander. Die Zöllner und Grenzwächter müssen sich also mit den verschiedenen Objekten, Sprachen, Währungen und Eigenheiten der Länder auskennen. Kannst du dies auch?

Stell dir vor: Du stehst als Grenzwächter an der Grenze und kontrollierst ein Auto. Dir fallen die folgenden Objekte, Pässe oder Souvenirs auf. Aus welchem Land kommen wohl die Reisenden bzw. wo waren sie in den Ferien?

Jasas!

god dag!

Was kommt woher?

Arbeitsblatt

Ni hao!

Was kommt woher?

Lösung

Lösung:

Euro-Geldscheine aus dem Euroraum

Deutsches Autokennzeichen

Russischer Pass

Holzschuhe / Souvenir aus Holland

Geldmünzen aus den USA

Jasas!

«Hallo» auf Griechisch

Spanischer Reisepass

god dag!

«Guten Tag» auf Schwedisch

Finnisches Wappen

Souvenir aus Ägypten

Souvenir aus England

Länderumriss der Ukraine

Was kommt woher?

Lösung

Typisches Souvenir aus Portugal	Landesflagge Litauen	Souvenir aus Frankreich (Paris)
		Ni hao!
Autokennzeichen aus Frankreich	Souvenir aus Italien (Karnevalsmaske aus Venedig)	«Guten Tag» auf Chinesisch